

Milchstatistik

2016

Erzeugung und Verwendung



Schnellbericht 1.10

Auskünfte

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen in der Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst unter der Adresse

Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 (1) 711 28-7070
E-Mail: info@statistik.gv.at
Fax: +43 (1) 715 68 28

zur Verfügung.

Herausgeber und Hersteller

STATISTIK AUSTRIA
Bundesanstalt Statistik Österreich
1110 Wien
Guglgasse 13

Für den Inhalt verantwortlich

Franz Neumann
Tel.: +43 (1) 711 28-7120
E-Mail: franz.neumann@statistik.gv.at

Website

<http://www.statistik.at>

Haftungsausschluss

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an der Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Korrekturhinweise senden Sie bitte an die Redaktion.

Copyright STATISTIK AUSTRIA

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) vorbehalten. Bei richtiger Wiedergabe und mit korrekter Quellenangabe "STATISTIK AUSTRIA" ist es gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen und sie zu bearbeiten. Bei auszugsweiser Verwendung, Darstellung von Teilen oder sonstiger Veränderung von Dateninhalten wie Tabellen, Grafiken oder Texten ist an geeigneter Stelle ein Hinweis anzubringen, dass die verwendeten Inhalte bearbeitet wurden.

© STATISTIK AUSTRIA

Milcherzeugung und -verwendung 2016

Unter Einbeziehung von Branchenfachleuten (AMA, Landwirtschaftskammern) berechnete Statistik Austria die Menge der 2016 in Österreich erzeugten Rohmilch nach Art und primärer Verwendung.

Kuhmilcherzeugung und -verwendung

Im Jahr 2016 produzierten die 537.000 in Österreich gehaltenen Milchkühe (-0,2%) rund 3.628.000 t Rohmilch (+2,5%). Die durchschnittliche Jahresmilchleistung stieg damit auf 6.800 kg je Tier (+2,7%).

Mit 3.198.000 t (+3,0%) ging der größte Teil (88,1%) der erzeugten Rohmilch direkt an Be- und Verarbeitungsbetriebe. Abgesehen von einem geringfügigen Schwund, wurde die restliche Rohmilch hofseitig verwertet: 277.000 t (7,6% der Erzeugung) dienten als Futter für Kälber oder sonstige Haustiere und 117.000 t (3,2% der Erzeugung) kamen am oder ab Hof – direkt oder in verarbeiteter Form – der menschlichen Ernährung zu Gute.

Schafmilcherzeugung und -verwendung

Die Zahl der in Österreich gehaltenen Milchschafe stieg 2016 auf 24.700 Stück (+2,6%). Bei einer durchschnittlichen Jahresmilchleistung von 436 kg (-0,7%) je Tier wurden insgesamt 10.800 t Rohmilch (+2,1%) produziert. Davon dienten 7.900 t (72,7% der Erzeugung) der menschlichen Ernährung. Für andere Zwecke, wie etwa zur Verfütterung, wurden 2.800 t (26,3% der Erzeugung) verwendet, der Rest war als Schwund zu verbuchen.

Ziegenmilcherzeugung und -verwendung

Mit einer durchschnittlichen Jahresmilchleistung von 657 kg je Tier (+0,6%) erzeugten die 32.800 (+4,2%) in Österreich gehaltenen Milchziegen insgesamt 21.600 t Rohmilch (+4,8%). Davon wurden 18.500 t (85,6% der Erzeugung) der menschlichen Ernährung zugeführt. Die restliche Menge diente entweder anderen Zwecken (2.900 t bzw. 13,4% der Erzeugung) oder war dem Schwund zuzurechnen.

Milcherzeugung und -verwendung 2016

Tabelle 1

Kuhmilcherzeugung und -verwendung 2016

Bundesländer	Milchkühe in Stück ¹⁾	Jahres- milch- leistung je Milchkuh in kg ¹⁾	Rohmilch; Erzeugung	Rohmilch; Verwendung						
				Milchliefere- leistung ²⁾	am Hof verwertete Rohmilch			Milchliefere- leistung ²⁾	am Hof verwertete Rohmilch	
					zur menschl. Ernährung	zur Ver- fütterung ³⁾	Schwund ⁴⁾		zur menschl. Ernährung	zur Ver- fütterung ³⁾
Burgenland	3.968	7.409	29.400	25.768	631	2.707	294	87,6	2,1	9,2
Kärnten	33.964	6.753	229.371	199.765	11.795	15.517	2.294	87,1	5,1	6,8
Niederöst./Wien ⁵⁾	103.335	6.847	707.505	624.259	18.715	57.456	7.075	88,2	2,6	8,1
Oberösterreich	166.648	6.762	1.126.933	1.017.358	17.340	80.966	11.269	90,3	1,5	7,2
Salzburg	57.918	6.361	368.441	333.416	10.195	21.146	3.684	90,5	2,8	5,7
Steiermark	81.484	6.976	568.467	510.900	20.080	31.802	5.685	89,9	3,5	5,6
Tirol	64.015	6.489	415.388	331.641	23.288	56.305	4.154	79,8	5,6	13,6
Vorarlberg	25.379	7.175	182.101	154.534	15.035	10.711	1.821	84,9	8,3	5,9
Österreich 2016	536.711	6.759	3.627.606	3.197.641	117.079	276.610	36.276	88,1	3,2	7,6
Österreich 2015	537.744	6.579	3.537.757	3.103.008	121.681	277.690	35.378	87,7	3,4	7,8

Q: STATISTIK AUSTRIA; Agrarmarkt Austria (AMA); Landes-Landwirtschaftskammern. – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.

– 1) Jahres-Durchschnitt. – 2) An Molkereien und Milchverarbeitungsbetriebe. – 3) An Milchkühhälber und sonstige Haus- und Hoftiere. – 4) 1% der erzeugten Rohmilch. – 5) Infolge des geringen Rinderbestands wird Wien bei Niederösterreich miterfasst.

Tabelle 2

Schafmilcherzeugung und -verwendung 2016

Bundesländer	Milch- schafe in Stück ¹⁾	Jahres- milch- leistung je Milchschaaf in kg ¹⁾	Rohmilch; Erzeugung	Rohmilch; Verwendung				
				zur menschl. Ernährung ²⁾	zur Ver- fütterung ³⁾ oder für andere Zwecke	Schwund ⁴⁾	zur menschl. Ernährung ²⁾	zur Ver- fütterung ³⁾ oder für andere Zwecke
				in Tonnen			in Prozent	
Burgenland	357	505	180	152	27	2	84,4	15,0
Kärnten	766	380	291	210	78	3	72,2	26,8
Niederöst./Wien ⁵⁾	12.025	448	5.392	3.893	1.445	54	72,2	26,8
Oberösterreich	6.722	410	2.758	2.035	696	28	73,8	25,2
Salzburg	849	357	303	260	40	3	85,8	13,2
Steiermark	2.155	452	975	876	89	10	89,8	9,1
Tirol	1.678	480	806	423	375	8	52,5	46,5
Vorarlberg	189	472	89	3	86	1	3,4	96,6
Österreich 2016	24.741	436	10.794	7.851	2.835	108	72,7	26,3
Österreich 2015	24.103	439	10.574	7.846	2.623	106	74,2	24,8

Q: STATISTIK AUSTRIA; Landes-Landwirtschaftskammern. – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen. – 1) Jahres-Durchschnitt. – 2) Angeliefert, ab Hof verkauft, am Hof verbraucht. – 3) An Lämmer und sonstige Haus- und Hoftiere. – 4) 1% der erzeugten Rohmilch. – 5) Infolge des geringen Schafbestands wird Wien bei Niederösterreich miterfasst.

Tabelle 3

Ziegenmilcherzeugung und -verwendung 2016

Bundesländer	Milch- ziegen in Stück ¹⁾	Jahres- milch- leistung je Milchziege in kg ¹⁾	Rohmilch; Erzeugung	Rohmilch; Verwendung				
				zur menschl. Ernährung ²⁾	zur Ver- fütterung ³⁾ oder für andere Zwecke	Schwund ⁴⁾	zur menschl. Ernährung ²⁾	zur Ver- fütterung ³⁾ oder für andere Zwecke
				in Tonnen			in Prozent	
Burgenland	256	450	115	58	56	1	50,4	48,7
Kärnten	827	652	539	395	139	5	73,3	25,8
Niederöst./Wien ⁵⁾	8.302	691	5.735	5.498	180	57	95,9	3,1
Oberösterreich	14.062	653	9.183	8.640	451	92	94,1	4,9
Salzburg	1.136	501	570	514	50	6	90,2	8,8
Steiermark	1.294	515	667	445	215	7	66,7	32,2
Tirol	5.522	689	3.807	2.662	1.107	38	69,9	29,1
Vorarlberg	1.399	674	943	238	695	9	25,2	73,7
Österreich 2016	32.798	657	21.559	18.450	2.893	216	85,6	13,4
Österreich 2015	31.491	653	20.570	17.401	2.963	206	84,6	14,4

Q: STATISTIK AUSTRIA; Landes-Landwirtschaftskammern. – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen. – 1) Jahres-Durchschnitt. – 2) Angeliefert, ab Hof verkauft, am Hof verbraucht. – 3) An Kitz und sonstige Haus- und Hoftiere. – 4) 1% der erzeugten Rohmilch. – 5) Infolge des geringen Ziegenbestands wird Wien bei Niederösterreich miterfasst.